erhaften ängniß, i. 32/98 alt.

theilt 75, p., rerin.

erricht Mitte.

rieben.

Mart n unb

erbeten. hn von ahlung. k

Oftober 62, p.

aufen. gen Bei

finarfen rgerweg igarren-

ilt verl. tr.11,pt. ng ab **க்**பிற்கத் Finber 23, p. ittags i. tftr. 29. ibschuhe 4, p.

en. ief nach geliebter dt

ef sanft lieber er- unb

h

iel

er ichst en.

orte

General



Anzeiger

Salleichen Bagehlatt. sibonnement 50 Big. bro Wonat frei in's Dans. urch die Woft unter Rr. 2836 Mt. 1,50 pro Quart. erl. Bestelligelb-lettions Weils bro fig gebt. Weiltzelle 15 Big. ausbockrige Ans-gen 20 Big. Metlamen 50 Bi. Bei Wicherbolungen nebatt für Halle und den Saalfreis.

And de Rebation verantwortifd:

Mithelm Teder (Beillt, Theeter, Beulleton na.)

Theodor Code (Beillt, Theeter, Beulleton na.)

Theodor Code (Beulleton na.)

General Code (Beulleton na.)

General Code (Beulleton na.)

Redettion: General Code (Beulleton na.)

Amtlides Verordnungsblatt des Magiftrats ju Salle a. 5. Wöchentliche Gratisbeilagen: "Sallesche Samilien-Blätter" und "Der Banernfreund".

Saupt-Expedition:
Große Ulrichtraße Rr. 16 (Eingang Dachristraße). Ungeigen nehmen ferner fammtliche Filialen entgegen. Grideint taglid Radmittage gwifden 8-6 Ubr.

Die hentige Rummer umfaßt 10 Seiten.

Wahlredit und Wahlpflicht.

Das deutsche Reich hat für die Reichstagswahlen das allgemeine, geheime und die Angliech, das freieste unter allen Wahlighemen, ein
Bahfrech, wie es in gleichem Umstange bente noch mancher Staat nicht
bistigt; so ih beispielsweise das englische Wahrte der meitigehende
mie das deutsche, es sichert unter Umstähnen bespielsche Verfonen einer
mei das deutsche, es sicher unter Umstähnen bespielsche Verfonen einer
meitertes Bahfrecht, während doch dei ums der reichste Restlund aber
gedige Grundbestiger die der Wahl nichts anderes austichten fann, als der
beschiedelneite Handwerfer und Arbeiter. Fürft Bismarch fab ties Bahfrecht
wurch jetze von der einer der der der der der
der gedige Grundbestelle und kreierte. Fürft Bismarch auf den die
der große Staatsmann hat wohl die Folgen nicht verfannt, die den
namm Wahlercht nahlert muntten, aber er hat auch die Zuwerschie Eschalt
des nationaler Sinn des deutsche Bahfrecht von gleinen musten, aber er hat auch die Zuwerschie gehabt,
des nationaler Sinn des deutsche Bahfrecht wiedernebe. Die Härft Bismarch auch feut der
der einer Echaben der einer des den der der der der der der
kachtes befürworten wirde, din fich ausgunchmen, die Bahfrechtes eins
treten wärde, ist mohl fragsich, das er aber die Wohlgafung des eingelüßten
me den eine Cachen für den Gejammtorganismus ift ein solcher Bechsel nicht zu deren.

Die Franzseien haben die zu Boulanger ihr Bahfrecht wiederbalt verdamet, des erzeiernbaus den den den den der

geschie nicht zu berien. Die Franzossen haben bis zu Boulanger ihr Bahlrecht wiederholt ge-ändert; die regierenden Herren im Paris änderten die Wahlbestimmungen um den Esgnern der Republit vollends den Earaus zu machen, verwarfer änbert; die regierenden Serren in Paris anderten die Wahlbeitimmungen, um dem Gegnern der Kerubillt vollends den Granis zu machen, verwarden der die Amberung sofort wieder, als sie erfannten, daß sie sich ist verwarden der die Amberung febr wieder, als sie erfannten, daß sie sich ist verwarden der die Verlegen der V

Es ift erforbertlig, ber Bahllauheit gegenüber die Bahlvlickt zu icharlen, aber es wäre ertreutich, wenn bies dien etjetischen Jwang ge ichen könnte. Die Erziechys in die regen Plichtenusstienis für die Rusübung des Bahltechys in die wirstamste Basse sie Bektenussteins für die Westenussteinstein die Verlein sojaldenwortstischen Bahltigen. Biele Bahlte losse die hoher die Abgele die Bahlte losse die Verlein die Verlein signatenvortratischen Grimmystels ein besonderes helben ihr die Abgele eines zie geschoffen Erhalten mit der Masse der Bahlte ber Ordnungs Barteien mit dem Stimmystel in der Pahlte der Ordnungs Barteien mit dem Stimmystel in der Jand beweisen: Aum gelt es einmal anders berunt.

Barteien wird es immer geden, demgemäß auch eine Angahl von Bahltandbaten. Aber es will schiene, daß wir doch die Manache unmöbige Bahlfandbbaten Abden, die in von der Gegindbemotratie gewommenn ober bedrochten Bahlteine nur der ertremen Richtung einen biretten ober inbiretten Aber, den in von der Beschlem einer Behalt keine bei bereicht der einbiretten von der erreiten Bahltein mitz der Augen bringt. Der Bertauf der nachen Reichstage abgenable wird ja zeigen, od die Rückstandpun auf die Partei sich nicht innersalb bestimmter Ererzen Bahlten mitz, wenn Erspreißliches gestielt werben soll. Wert den kann der Verlein der wird in einem Ichnem Ichnem Litten wer er ver der der der zu Konnerver ist in einem Ichnem Ichnem Zechon die Erstentunis davon zur den Belten und eine Erspreißliches der werden Zechon die Erstentunis davon der Erstellen unter den Erstellen zu Konnerver

Volitifde Heberficht.

Politische Meberschaft.

Deutsche Reich.

* Bertin, 2. Juni. (Hofnachtichen) hente Morgen unter nachmen die Wasienkien einen gemeinigunen Sonziergang im Thiergarten. Ins Schloß zunichgefehr, nachmen den Kristen. D. Gelb, beaufragt mit Bahrnehmung der Gereichtetenanis Arben. D. Golh, beaufragt mit Bahrnehmung der Gereichtetenanis Arben. D. Golh, beaufragt mit Bahrnehmung der Gerichte des Gereichtungsen der der Gereichten der Gereichtungen der der Gereichtung der Gereichte der Gereichtung der Gereichtung der Gereichte der Gereichtung der Gereichtung der Gereichtung der Gereichte der Gereichtung der Ge

ernfreund".

**Crus and Drieg pon B. Aufdbade is dells a. 8.

— (Ein trauriger Gedenting) ist der 2. Juni. Bor 20 Jahren, am 2. Juni 1578, als Kaifer Bilfyelm I. Joachmittags num 2 libe 100 Minister auf einer Sepajerschri nach dem Zbiergarten auf dem Expajerschri dem Expa

Die Erben von Waldheim.

Roman von B. Corong.

Rojaan von B. Corony.

(Factigung). (Nachtrud verbaten.)
"An diesem Weite nerbe ich mich wieder emportichten,
and wenn es mir auch immer nur Freundin und Schwester
ein kann-, sagte sich Plantenstein. Sie hate etwas von ihrem
agenen Frieden in seine Seele hinein getragen.
Da famen hastige Schritte näher. Tes Deerten Diener
trat aus dem nächsten Laubgang hervor und meldete: "Der
mäddig her lassen fügen hervor und meldete "Der
gleich zu ihm, auf sein Zimmer zu begeben!"
"Rommt der Papa noch nicht herab?" fragte Regina
ursaumt.

"Kommt der Papa noch nicht herab?" fragte Regina erstaunt.
Peter schüttelte den großen, plumpen Kopf und machte ein verlaumt.
Peter schüttelte den großen, plumpen Kopf und machte ein verlaumt.
"Alfo auf Beiderfehen! Sie führen Bäterchen gleich in den Pavillon, nicht wahr? Ich habe der beden lassen, weit die Aben freunde nach. "Geben Sie es nicht zu, daß er sich noch sange quält. Ich ertaunte Ihmen logar, ihm zu verrathen, daß Dummersmaoionnasse, im Liebstlingsgericht, auf dem Tich stedtingsgericht, auf dem Tich stedti.
"Is er die Treppe hinauf eilte, tam es ihm vor, als habe sich ein ganz anderer Gests siehen der ist der ist den des habe sich eine Freupe hinauf eilte, tam es ihm vor, als habe sich ein genz anderer Gests siehen der Stedt zu erringen, das nußte boch der viel stattere Mann auch durchsehen som zum der nich siehe siehen nach fin in b siehersche Wahren der Stedte, der siehe siehe siehen siehe siehen der Stedte zu der siehen der Stedte siehen der Stedte siehen Diesten der Stedte siehen Stedte, eine schnecken der bliebe auf seinem Psode, eine schneckeite, delnich der Kreund-kögle. Die reine, selbstiebe Einem Psode, eine schneckeite, delnich der eine, selbstiebe Eilen und Stitpslangen: die Freund-kögle. Die reine, selbstiebe Eile auflichen Dieten und Stitpslangen: die Freund-kögle. Die reine, selbstiebe Eile aufliche Eile den Erden bes Deersten. Ein rauhes "Perein!" erstang, und dann standen sich die beiden

weiteren Serkrechungen treifen sam.

Männer gegenüber. Günther erschrat, so hatte er den Alten noch nicht geschen. Welch ein strenger, geradezu verdammender Amedrach in den son in der geschen Geschel Weis glübten die Altgen! Bon welch sinchten, beinahe schwarzen Schatten waren ite umgeben!

"Sie liehen mich rusen. Herr Deerst."

"Benn Sie meiner Densite bedürfen —"
"Bere Dienste? nein! Byrer Aufrichtigseit; ja! Wer die hie hatten Sie mit unwasgederter schaften missen. Benn Sie einer Densigederbert schaften missen. Benn sie weiner Densite bedürfen missen. "Ich bei hätten Sie mit unwasgederbert schaften missen. "Ich bei hitten Sie mit unwasgederbert schaften missen. "Ich bei hitten Sie mit unwasgederbert schaften weine zu erlären —"
"Ich beite mit zu erlären —"
"Ich beite mit zu erlären —"
"Ich weine Beite und des Geschen eines wahren Freundes."
"Oas weiß ich und hösse, die Sterzeugt?"
"Dere Deerst!"
"Gerifern wir uns nicht. Ich will ruhig bleiben, so schwere mit auch jällt. Die erste Behingung der Freundschaft inneiner Leinigt nach, sich gegenieits reinen Wein einzuschen ist, meiner Leinigt nach, sich gegenieits reinen Wein einzuschenten. Ihneiner Verlicht nach, sich gegenieits reinen Beim einzuschen Ein weiter wieden weber mich erschehen wollen. Spetch wie die des Ihnen gesagt haben. Thaten Sie des Mich geschen wollen. Sprechen Sie bieselbe offen aus, dann werde ich antworten."

ich antworten."
"Gut! Barum verschwiegen Sie mir, daß Ihre Gemahlin hier war und daß sie einen Berdacht äußerte, der eben sichmachvoll als ungerecht ist?"
"Ach — wer hat Ihnen davon gesprochen?"
"Oas ist eine Gegenfrage und seine Antwort. Mis ich und der Aleite all ragen und warte auf eine Ertlärung."
"Die ist ichnell gegeben. Ich sichwieg über Sonjas Beluch und über alle Zborheiten, welche sie vorbrachte, weil mir die Sache ju gerngflägig und zu sämmerlich vorkam.
"Eine sehr oberflächliche Entschlotigung. Thortoch und

mehr lernen."
"Selbstverstänblich, herr Oberst. Beging jemand die Ge-meinheit, Sie zu provociren, so sann ich nur eine Bitte aus-sprechen: Rennen Sie mir den Richtswürdigen. Er soll zu ultrenger Rechenschaft gezogen werden, wer immer es auch sein

iprechen: Mennen Sie dat den Ausgeweiten in ver immer es auch sein mag."

"Wäre es ein Mann, so würde ich Sie wahrlich nicht zu "Wäre es ein Mann, so würde ich Sie wahrlich nicht zu "Wise erse. Meine Hand ist wieder start genug um eine Bissole daten zu können. — Aber lesen Sie die besein Brief!"

Günther entslatete des Schreiben. Es kam von Conja. Die ganze Leibenschaft umd sägellose Wuth einer salt Wahn. Wei ganze Leibenschaft umd sägellose Wuth einer salt Wahn wie hardenberg, der immer das Banner der Ehre hochgebalten hatet und bein einziges Kind vergoltete, nie verzeiben komnte. Die brutale Russin gebrauchte in Bezug auf Regins Ausdrück als hätte das Modden auf ber niedersten Eusie der Geschlichget gestanden, Ansderick, die das Blut des Soldaten die zum Siedepunkt erhigen mußten. Es strömte ihm denn auch so wild bewegt zu Kopf und Herzen, daß er wie ein Menlich, der sich im höchsten Scholmen aussalt.
"Berußigen Sie sich, Gerr Oberst", dat Günther beforgt. "Aa, das ist Ihnen leicht zu sogen. Ich dien nicht als Schremann als und grau geworden, ich trage nicht das Eisenne Kreuz und zahlreiche Oben, um mich bechäunden um mein Thenerites in dem Zinnen ja auch volle Genugthunung werden. "So son wen?"
"Son wem?"

"Sonja wird felbftverftanblich Abbitte leiften."

au empfehlen, daß fie bei allen Arbeitsdifferenzen einen festen, felbständiger Kurs einhalten, ber darin gipfelt, daß die Berbesserung der Arbeitsver hältnisse ihalträftig und ausdauernd erstrebt, hierzu aber unter allen Um

Sonnabend

umpfolten, daß sie dein Arbeitsbissernzen einen sesten, selbständigen Kurs einhalten, der darin gipselt, daß die Berbesterung der Arbeitsbersstänlighe und kandbauente dertrecht, berein aber unter allen Umpflämben guerit der Ber Berbändigung und Einigung deschriebten und ert dei Umpflämben guerit der Best der irreibilden Bertude und der Berhandstein und grunden der Berbeitsberständigung und Einigung deschriebten und grunden der Berbeitsberständigung und Einigung deschriebten und grunden und der Berbeitsberständigung der Berbeitsberständigung mit anders dock nicht gesedunten Arbeitenz gu anderen und der Arbeitenz gu anderen und der Arbeitenz gu anderen und der Arbeitenz gut genoden und der Berbeitsberstein und der Arbeitenz genoden der Berbeitsberstein der

Frantreich.

Der fpanifdy-amerikanifdje frieg.

"Und damit sollte ich mich zufrieden geben? Meinen Sie, ein poar erzwungene Worte mochen berlei gut? Da daufe ich denn doch etwas weniger leicht über die Sache. Und dann, die über die Arche. Und dann, die über den Vorwelle gebe ich nicht Ihre Vormachtin, die überdem doch etwas weniger leicht über die Sache. Und dennt des
bem doch etwas weniger leicht über die Sache. Und dennt de
beim den den den den eine gefährlichen Erstation zu stehen
jeheint, sondern Ihnen zu machen. Wenn ich jemand als
Freund entgegen trete, de erwarte ich auch, daß er mein Bertrauen rechtjertigt. Sie hatten die Berpflichung, mich von den
Beluch Ihrer Frau und von der ebenfo grundlofen, als
erneder alle Geschäftsene in Kenuntliß zu iesen. Ich fache
viel liebtes, manche Enttäuschung, manchen Undant erschren,
aber meine Erre dies inmere rein und ungefanft. Es giebt
feinen auf der Auflichen. Eine Frau, die offender den Koppi
verloren hot und an Augend und Keinheit und unget zu zu
glauben vermag, ziehe ich sir des Beatsphemien nicht zur Rechnicht, der Ahre Schubszieht wer es, mich wissen auch den einer den erstaut als verlext, daß es durchsieht.

"Ich fann biefen Bormunf mich zurückweisen. Aber weine des jehoch des des des der des des des des des
friste Gegentheit. Beer sich je went der der

"Unwichtig mag das alles sir Sie sie sie, sir wie jer aufgen im
Stande ist, wie die Schreiberin dies Verlenung gleicht
einer Lowine, des mild wisser des
Sach friste Gegentheit. Beer sich je wenig zu nachgen im
Stande ist, wie die Schreiberin dies Verlenung gleicht
einer Lowine, die mitglichten. Und dies miter
ihre Gegentheit. Beer sich je wenig zu nachgen im
Stande ist, wie die Schreiberin dies Verlenunden dies miter
ihre Gegentheit. Beer sich je wenig zu nachgen im
Stande ist, wie die Schreiberin dies Verlenunden dies miter
ihre die Schreiberin wegt? Bod de gleichter sich und eine siedelicher Verlenung die die
einer Lowine, die mitgließen den nur ihr in je schande jet die Gegantheit. Gese sich die die mit abellojen Vamen;
wie sier ausstrucklich betont, auch Jöhen gleigt wurde, ist je
nieder der ein Begleibung zu meinem reinen trugen under ihr wei die Schennabnung stehen
wie ber ausstrucklich bestienung die die eine habellojen Vamen;
wie sier ausstrucklich das ich nicht immer wieder stannen frage, wie es in B

Chrgefühl zu vereinigen vermochten, uns eine folche tiefe, un-

General-Anzeiger für Halle und den Schafte and abzuvarten; allein hobe. Freilich bleibt eine Beitätigung dieser Rochricht noch abzuvarten; allein so wie darf doch als seinlichend betrachtet werden, daß bei annertfanisch Expeteurug od Bertrauen zum Commonore Osle versoloren fat. Wenigliend ist eine der Times aus Romport übernittelte Zustigungener Depeich fann under antigunglen, indalie deren Rominical Sandipion tein Rochrichten eine Rentfeichiette der Rochrichen Klatter. Das Artischen Betrachten betrachten bei der Rochrichten Betrachten bei der Rochrichten Betrachten bei der Rochrichten Betrachten bei der Rochrichten Betrachten Bet

Spandan, 2. Suni. 1811

verdiente Kränfung zu bereiten. Sie mußten doch auf die möglichgen, ja wahrscheinlichen Folgen Bere Unterredung mit Frau von Plantentietn vorbereitet ein, und als ich nach Falkenstein kam, war es Ihre madweisliche Pflicht, mit von

llem Mittheilung zu machen." "Das ift wahr. Ich bekenne mich in diesem Punkte huldig, hielt aber Sonja keiner derartigen Niedrigkeit für schuldig, hielt aber Sonja teiner derartigen screbiggen pe jähig. Was nun geschehen ist, trenut freilich sie und mich

iahig. Was nun gelchegen ist, treine ternen, "Es handelt ift immer." Der Oberft erhob abwehrend die Hand. "Es handelt ich jest nicht um Ihre Fantliewerhältnisse und nicht um das, was Sie fernerhin zu thun gedenken. Das bleibt Ihrem Ermeisen überlassen. Ich habe nur von meinem eigenen Standpunkt aus zu urtheilen, und der sagt mir, daß unser Berkehr von dem hertigen Tage an zu Ende sin muß." "Sie wünsigen, daß ich nicht wiederkomme?"

"Und wenn Sonja personlich für ihr unverantwortliches Be-

"Und wenn Sonja periönlich sie ihr unverantwortsliches Betragen um Berzeihung dite?"
"Nichts davon! Erstens würde ich sie nicht empfangen und auch meiner Tochter verbieten, es zu thun. Zweitens müßte ich mit sogen: Die Fran wurde gezwungen und pricht gegen ihre Uederzeugung. Lossen Sie des alles. Es wäre vergedens. Achten Sie meine Windigk, down will ich verinden, ohne Erstittenng Ihrer zu gedensen. Und jest — tegen Sie es mir nicht als Undprichsfeit aus — wenn ich allein sein möcht. Ich den Toch sie neuen kann, und die Sache hat mich doch mächtig angegriffen."
Güntster erhob den Kopf. Eine herbe Entgegnung wollte sich über siene Lippen den habe hie der mausägesprochen. Harbeit der werden von der fich ihrer siene Lippen der hier hier die herbeite und habe der greien-hart wer der kann und hab is greien-haft und verfallen aus, als hätten ihm die letzten Entwend

haft und verfallen aus, als hatten ihm die letten Stunden mindeftens gehn Sahre aufgeburdet.

(Fortfetung folgt.)

4. Suntt.

4. Sunt.

4. Su

Ruppien geichätt.

burge ber 2 3u be verleg Stra langt faffen werbe burge welch Biche

weger fünft mit l wird

durch lichen Unter Achtu als e

erthe fichte Fue ftimi

zufri Inbe

Gon groß unb gebri Geifi im

vera ein für Das frieg mit.

bahr

Aus der Umgebung.

T. Zentischentschal, 2. Juni. (Zubiläum.) Der Steuerbean egel lietete heute sein 25jähriges Jubiläum als Steuerbeam hiefige Kriegerverein liefs bem Jubilar eine Morgenmist bring demitden iberdies in seiner Abchaung durch eine Mordbunug vänigen. Auch von Kollegen und Freunden gingen zum Zehel a gerne dem allegmein beitehen Komerchoten und treuen Beam

Jerne bem allgemein beliebten Kameraben und treien Bea inn Segalisminisse zu. Erd Seideben, 2. Juni. (Unfall) Gestern Rachmittag fuhr dann Sezysbla aus Helbra mit dem herrn Lehre Verleit einlichten Magen von hier nach Jelbra. Am neuen Feldhofe in Scherbaum von bem Wagen, woburch das Pereb unruhig in bem Wagen im Scherbaum von bem Wagen, woburch das Nereb unruhig in ben Wagen im Schwanfen bracht. Szysysta, welche ohn kinken die brach dasse in das die brach dasse er sich ben linken Uel brach.

te, fam dabei so unglücklich zu Falle, daß er sich den linken Unierekt brach.

"Weiseuriels, 2. Juni. (Selbfunord eines Lüftlings.) Der kupmacher Karl Januberis von beie date geitem Beim degen 63; ühr dem Kleinmberge an einem achisörigen Wädigen ein Sittlickersschen begangen. Er murbe von anderen Passanten ein Sittlickersschen begangen. Er murbe von anderen Passanten unach der Vollziemache gedracht, wo er in Haft genommen murde Weitergerin getund er ein. Deute 612; ühr wurde er in der Zelle Verlagen ander der der der Verlagen uns dichentucke erhäugt aufgefunden der in der Zelle innen Zachentucke erhäugt aufgefunden Verlagen Gannston mar von dem ihm ertheilten Urlaube am Zeiertzeg zurückgeheit und murde daher anderen Argen Gannston der Verlagen der V

Nachtzeit.

- Sarzgerobe, 1. Juni. (Infolge Unanimerifamteit ber Barrerin) fürze bie 7 Monate alte Ellh Schüntzel fanmt dem Rüberwagen eine Keine Anhöfe herad. Das Kind erlitt durch dem Glutz aufer verfällebenen Jautrerfeinungen einen Bruch beider Unteranme, ein mußte besäults nach zalle in die Klinif gebracht weden.

- Vleichrode. 1. Juni. (Einen ich nelten Lob) erlitt der Private mann Willig Vaftlan, welcher ich bequis Deperation eines eingeklemmten Bruches in die Jauleige Kindt begaleig Klinit begeben bate, und die die meige Eunstein and der Antaust von Ausstährung der Operation verstarb.

- Guiern, 1. Juni. (Geftoblene Kelephonieitung.) Die Telephonieitung zwischen Güften und Rathmannsbort von gestern Worgen unterbrocher; wie ich hierarbeilette, wo der Draft und zwar auf Gienbahrück de verchgeschilichten vor der Verteilung.



Ibbieb.

ngen im urbe vom ehbod in floh ber und schos usammen. ns Dorf, mards ift

Daugenilie unter
iten Bein
ze Stüde
Anbreas
Is herbeiber tiefen
Sonbers Farren-

Der befeit bem
r Wanb.
31. Mai
nb wollte
et. Man
sput aufit einiger
Bein verhn, beim
ten. Die
n ganzen

Hioner

terbeam rbeamte

ig wurd ofpringe

Racht burch einen Dieb geschehen, benn es fehlten von bem berabhangenben Brabt etwa 35 Meter. Im Laufe bes nachmittags murbe bie Berbinbung

nieber bergestellt.
7. Magbeburg, 1. Juni. (Leichtlinniges Spiel.) Der Zielicher Mar Beau ließ fich von feinem Rebengesteln ein Reste zuwerten, vermachte ober nicht, ballebe aufgufangen. Das abgleitenbe Rester bergie brang ihm in bas linte Auge und vergiete basselbeite, dower, bag es in ber ballechen Klinte foret mieternt meben nughe.

Gerichts - Beitung.

Bictipsgerigt.

* Begen schwerer Aupbele, begangen in Begug auf ihre eiter tochte reip. Lodter, find vom Landgerigt zu halle a. am 1. World ber blinde Oredvogeliseiter Chriftian Alemm aus Halle und besten Christian Alemm aus halle und besten Christian Arienum aus halle und besten Christian Arienum aus dalle und besten Christian Arienum aus dalle und besten Christian Arienum aus halle und besten Christian auf der Aufbelle der Bertigen Christian auf der Aufbelle der Bertigen Christian auf der Aufbelle der Bertigen Christian Gegen der Bertigen Christian der Berti

Ere Nachrust uniere Deiginal-Sotale Bertigts ih nur mit Duellemangade gestatetet. Halle 3. Junit.

Salle, 3. Junit.

Eihung der Stadtberordneten · Berfaumilung

Bontag, den 6. Juni cz. Nachm. 4 Uhr.

Deifentlige Edyung.

3. Zeiffethung deies Etraßen auf dem Zertam öflich des Midhigfardens zwischen der nachtligen der nachtligen der der Seraße Am Artiklagen, dem Ertebigung der Beitigen Amptelle 200 Midhigfardens zwischen der Seraße Am Artiklagen der Angelen übenhiraße, Sübstraße, der Steinbargen der Angelen übenhiraße, Sübstraße, Beitigen der Angelen des Genachtliches der Steinbargen der Angelenische Erkeitung der Er

7. Aeiherung des Woggittun in der Boltstaffechalle auf dem Verlandtung, dert. die Errichtung der Woltstaffechalle auf dem Friangel.

Abfandbachme von Einlegung des Weberspruckes gegen die Errichtung eines Vauforfentes.

D. Desgl, gegen die Errichtung eines anderen Bautonsenies.

10. Mitthellung der Vachweifung der im I. Quartal anhängig gewordenen Prossifie.

11. Zeiftlellung von Baufluglitnien für noch nicht regulitte Straßentielle innerfald des Promenadentinges, insbesonder für die Oftseite des Wortplages.

12. Babl eines Wortplages.

13. Babl eines Schiedsmannes und Schiedsmanns-Gelloertreters sür den 2. Begirt.

13. Babl eines Armenpflegers sur der Legist.

Der Eindtverordneten-Vorsteher

* Bon ber Tladtbahn. Die Reguliungsarbeiten in ber Mersburgerirose tuhten längere Zeit gänzlich, weil das Schabbauamt bezon ber Magalitrat von der Allgemeinen Elfertzitäts-Gelellichaft einen Zuschus des Angalitrat von der Allgemeinen Elfertzitäts-Gelellichaft einen Zuschus des Angalitrat von der Allgemeinen Elfertzitäts-Gelellichaft einen Zuschus des Verlage entieben. Tachben fich die Alle Leiten der Leiten der Schaben von der Verlagene Beitrag in Sche von 10000 Mr. zu leifen, murben die umtselfenden Alleben, Angaben fich die Alleben wieder aufgenommen. Zeit werben die Plasferundeten zu gefordert, dass der Zeitzie auf der Merstenstellen der Alleben der Verlagen der Verlagenen Leiten mit verfächten Kachten wieder aufgenommen. Zeit werden die Plasferundeten zu gefordert, dass der Zeitzie dus der Werte verlagenen Zage befamutig ein Alleben der Verlagenommen Bertrage wird fintlig die die Stattlinder. Angab dem zuschlich der Schaben der Verlage wird fintlig die die sum "Gergamannstroste" verfangert Werterburgertrogenischen mit der Sinte Magabaugrettlache— Dietmag verfalle. Diet Berichaftung wird auf 12. Juni wahrlichaftung der Verlagen gereitigt. Diet Berichaftung der Verlagen der Verlag

verichminden fast ganzlich. Der 4. zum ist ein freisischer Lag zweiter Ordnung, der 19. Zum ein freisischer Lag deiter Ordnung, der 19. Zum ein freisischer Lag deiter Ordnung, der 19. Zum ein freisischer Lag deiter Ordnung.

Barec Geld in Abacteriendungen. In dem Amsklatte des Reichspolgentes wird foll in jeder Kummer dekannt gemacht, das in itzgend einem Tadhupolitungen oder einer Baftammer innerfalb des beutische Beichspolgedetes danes Geld. das den Verlagen der einer Abstanden unterfalb der einfallen In jeder Ammer der Amstlaten berichtet 3. Voler Kalle, und zusen ist am 26. April in dem Schanden wegen Kalle-Vormund ein Wannschanworer Westell und den Verlagen der eine Abstanden und der Verlagen unterfalb der Schanden und der Verlagen und der Verlagen der Verl

Celegramme und lette Hadgridgten.

* Berlin, S. Juni. (Sirich's Burt) Die deutiche Lehrericagies versammtung, welche in Bressau tagte, wurde gestern geschlossen. Die nächte Bersammtung foll im Jahre 1900 in Köln flatifinden. — Wie aus Ersturt gemelbet wird, theitte der Deröftigemeister in der Stadde verordnetensigung gestern mit, daß bei den jüngsten Erzessen 29 Bersonen

verobnetenstigung gestern mit, daß bei den stingsten Excessen 29 Personen verkastet und 12 verwundet wurden.

* Wien, 3. Juni. (hird)* Bur.) Die "N. Fr. Kr. melbet aus Konstantinopel, daß eine große Pariser Firma den Aufreg ethiet, im Midiz-Bart unverziglich einen neuen prachtvollen Kiosk zu bauen, der sir den Ausgesche der für den Aufentsfalt des deutsche der Ausserschaft zu denen her Konstantinopel, dass der Ausgesche der Schlaffen, 3. Juni. (Bolifs Bur.) Der Präset von Wiell sandte eine flatte Truppenmacht nach Cossessen, der Solisabausen der gesangene Sozialisten zu befreien verstucken. Die Truppen stellten die Rube wieder her. — Der Streit in den Aristischen der Kroding Verselli behut sich weiter aus. Die Ausgescher fandere nie Krübbun der celli behnt fich weiter aus. Die Lanbarbeiter forbern eine Erhöhung bes

frankte ein Sohn bes Ministerd bes Juneen Onbonowie, und ber Mittum in Belgach.

***Bondon, 3. Juni. (Wolff's Bur.) Jwei Jüge mit Ausflüglern der Lancaster-Portspiere-Eisenbahn sließen gestern übend bei Station Kreiton gustummen. 3 Perlong gustummen. 3 Perlong mutben getädet, 30 verwundet.

***Bondon, 3. Juni. (Wolff's Bur.) Kus Kairo wied vom 2. Juni, gemeldet: Briefe aus Wessiniene belogen, Nas Waton nen mit 50 000 Wann und zwei anderer Nas mit je 15000 Wann verließen Auflangs December Wessinien und sind im März am All angelangt, wo sie Lager bezogen.

Spanien und Rorbamerifa.

Abelfinien und hier am Ma'l angelangt, wo tie Lager bezogen.

Spanien und Nacy am Ma'l angelangt, wo tie Lager bezogen.

Madrid, 3. Juni. (Bolff's Bur.) Der Narineminister erwiderte auf eine Anfrage, derressen die berücht, Komiral Eervera sie Während bes Seegeschis ber Santiago nich bort gewelen, das Eervera die Während bes Seegeschis beit. Anschaft der Verlagen der der eine Lager gehigt hatte. Anged Prinatmelbungen sind bie Westelligungen an ber Einschaft zur Luck von Santiago mit schweren Beschützen von Kreuger "Keina Wererdes" armit, wechger wegen Undsandsbarfeit seiner Kessel und der Angeleichen Verlagen auf des Kerchist, das die Seichaben der Erweras nach dem Geschaft der Angeleichen Ausstählung in Beug auf das Kerchist, das die Seichaber Eerveras nach dem Geschäft der Angeleichen Ausstählung in Angeleichen Bescheit ber in den westlicht der Gemäßten eingertossen zu der beschäft der Verlagen von Santiago verlassen, um sich mit the zu vereinigen. Rach anderen Medbungen joll Cervera sich auf den dem Verlagen nach der Philippienen Sechsischen, wo ein etwo 14 Tagen einzutressen aber nach der Verlagen. 3 unter Verlagen der Verlagen

Ranonenboot "Lepben" bie Befestigungen von Carbenas bombarbirt habe.

Reinhorft, 3. Juni. (hirfc)'s Bur.) Ein Telegramm aus Borton-Petiner melbet, boğ bie Amerifaner die Befchiegung von Santigo wieder aufgenommen hätten. Ein müten dade von 3000 Injurgenten unterstügt, die sich in den lepten Tagen in der Umgegend der Siodt verlammelt hätten. Weltere Einzessellsten sehlen.

Rein-Verdenus, 8. Juni. (hirfc)'s Vur.) Jussige der feinhfeligen Jastung der merifanischen Regierung best die werte den verstandige Regierung bestiglien, die Truppen an der merikanischen Grenz zu verstärten. Die Regierung von Wassington du vertraulichen Krenze zu verstärten. Die Regierung von Wassington die vertraulichen Krenze zu verstärten. Die konstellen, aus denen hervoogst, das dei dem eriken Tiege der Spanier die Unruspu, die schon felt lange ziet vorbereitet find. längs der Grenze ausbrechen werden, um einen Konflist zwissen Kreise und Vereinigten Einaten ins Verto und überlien Voolsfalte einen merstanischen den vorben, nur im dusenlen Voolsfalte einen merstanischen find angewiefen worben, nur im außerften Rothfalle einen meritanifchen Safen angulaufen, bamit Unruben vorgebeugt werbe.

Standesamt Balle:

2 Juni, Der Danbeldmam All. Gabbenber und Antonie Berger, Iv. Bereinsftraße um Schillerftraße 14. — Der Maurer Mis, Gunide med Berger, Iv. Bereinsftraße 2 und Schillerftraße 14. — Der Maurer Mis, Gunide und Berting bernamm Sehlen und Setha Remannn, Schillersself in der Bereinster fleche 6. — Der Steinfiger Kart Kumbe und Minna Zasbere, Cagena und Beriedwagerftraße 147. — Der Defonom Emil Banie und Ellie Günther, Geleichgenftein und Mercone.

Merchengeffinge ist. Der Steinicher Kart Numb um Minna Jahre. Gagena und Bereibengeffinge ist. Der Gehöne Genit Sonie und Gliebengerich und Bereiben.

2. Juni. Der Rittegutsbesitzer Stund dernecht.

3. Juni. Der Rittegutsbesitzer Stund der Leine Bestautzer Duga Trapbort um Anna Scheinharbt. Leinzigeritünde 63.

2. Juni. Dem Glittebobenarbeiter Soni Kriger ein S. Zeiedrich Magust Kat. Minnefficher intelne 69. — Zein Zichtemeiten dermann Reinnert in S. Kitto Gride Geman, Richtertrich zum Zeinzer der Scheinhalten der Stund der in S. Auf abstelle Stund Gestautzer. Dem Studier Minder in S. Auftalibe Garfolte. Deflauertriabe 11. — Dem Zichter Minder Minder der Studie Garfolte.

2. Mind Bertauf Webtler. Fernindfolertriche 85. — Dem Miller Magust beiter ein S. Auftable Garfolte. Deflauertriabe 11. — Dem Schieder Mauf derliche bei der der Sein der Miller Miller der Studie der Schieder in S. Auftable Garfolten der Miller Miller der Schieder Stund der Schieder Miller Auf Schieder der Schieder Miller auf Bertag der Schieder der Schieder Miller auf Bertag der Schieder der Sc

Viehmärkte. Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 2. Juni 1898. I. Qual. II. Qual. III. Qual. a. b. a. b. a. b. a. b. a. b. 20 Kälber, 1 Hammel (Schafe) 93 Schweine, davon: 93 Landschweine, Ungarische.

Mehlbörsenverein zu Halle a. S. Bericht vom 2. Juni.

Kaiser-Auszug 40-40,25 M, Weizenhelle 11-12 M, Weizenklele 11-13 M, Hogy

Bericht aus der Landwirthschaftskammer für die Provinz Sachsen über that-sächlich erzielte Getreidepreise am 2. Juni 1898. (Preis pro 100 kg in Mark.)

Kreis	Weizen	Roggen	Gerate	Hafer	Erbsen
Aschersleben	1 22	_	_	- 1	-
Halberstadt	20.50-22.00	16.00-17.50	17-19	16,50-18,80	17-19
Stendal	23.00-23.60	15-16	15.00-16.50	17-18	-
Jerichow I	-		-	-	-
Bitterfeld	-		-	-	
Delitzsch	22.00-23.50	15 00-16.60	15,80-19,75	17.50-19.60	-
Torgan	21,75-22,85	15.15-15.90	17	16,25-17,50	2428
Schweinitz	-	-	-		-
Saalkreis	-		-	-	-
Merseburg	23.00-24.80	17.10-18.00t	17-20	17-19	16-20
Weissenfels	-	-	-	-	-
Naumourg	-	-	-	-	
Mansf.GebKreis	-	-		-	-
Mansf. Seekreis	-	-		-	-
Querfurt	-		-	-	-
Bernburg	-	-	-	- 1	-
Langensalza	-	- 1		- 1	_
Nordhausen	-	-	-	- 1	

Preise am Berliner Frühmarkt am 1. Juni. per 1000 kg. nach der "Bank- und Handelzeitung".

Weizen	loco feiner238—251	Futter-Gerste Hafer	loco
garant.	mittler 228-236,50 geringer 205-216,50		ostp. westp. 167—178 pos. uckerm 168—178,5 feinster . 174—179
Termine	Mai		mittler
Roggen	loco,- feiner 165-177,50 mittler 158-163		
	klammer . 142-146		
Termine	Juli 151-149,50 Septbr 143-142		

Moche Spiritus-Gas.

Sauber, geruchios, bequien, ichneil, absolut gesahrtos, eriorm billig. Besonders zu empschien sur Badereise, Sommerfrische, Landenticht.

aufenthatt. Brobeweise Benuhung gern gestatet. G.F. Ritter, Halle a.S., Leipz. Str. 90.

Goransfickliches Wetter am 4. Juni 1898.
Bei Weftwind und veränderlicher Bewölftung fühles Wetter
mit Veränung zu Niederichlägen.
Tudiferfinder im 2. Juni: Weihenfels Oberp. + 2,62.
3. Juni: Holle unterhalb + 2,10, Totha + 2,46. 2. Juni:
Verndung + 1,92. Colle Unterpegel + 1,60, Oberpegel + 1,78.
Tresben — 0,50 Magdeburg + 2,41.

Preis-Ermäßigung.

Wasch-Kleiderstoffe und Unter-Röcke

Adolf Sternfeld, Walchefabrik, Eleinschmieden 6.

Strumpte

Socken. Handschuhe, Normal-Unterkleidung für herren, Damen und

empfiehlt in größter Musmahl zu billigften Preisen

Halle a. S., Leipzigerstr. 12.

Permanente Sport-Ausstellung.



Die nächste Ziehung der Weimar-Lotterie

findet vom 11.—13. Juni d. J. statt Es gelangen im Ganzen zur Verloosung

dabei Hauptgewinne im Werthe von

5**0,000 M**ark, 🔊

20,000 Nk., 10,000 Nk. u. s. w.

Postkarten mit Ansicht (No. 87239)

herausgegeben und kostet das Stück 1 Mk. — II Stück für 10 Mk. — (Porto und Gewinn-

listen 30 Pig.)

Loos-Postkarten und Loose, gültig für 2 Ziehungen, sind allerorts in den durch
Plakate kenntlichen Verkaufsstellen zu haben, auch zu beziehen durch die General-Agentur

Schroedel & Simon (Martin Schilling), Buch- u. Kunsthandlung. Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 50.

Kleiderstoffe Leinen Waarenhaus Schafstädt, N Baumwollwaaren feste Damen-, Herren-Marktstrasse und Kinder-Niedrigste, Garderoben

Wäsche Damenputz Nähmaschinen.

Albin Hentze,

24 Schmeerstr. 24.

24 Schmeerser. 4.

211ter fijchfeller,
3nh. Gustav Meyer,
29 Schüsigerin. 20.

Schellingerin. 20.

Schellingerin. 20.

Schellinger: Flueslache,
Spicksale,
Schellfüsch, Lachsheringe,
cdir Kieler Schleibücklinge etc.

Alte Goldsachen gum Ginichmelzen

F. R. Tittel. Edymeerftr. 3.

Molkerel Sarant. reine Raturbutter Fritz Raue. National-Butterhallen, Beiftftraße 38.

Unterleibs-Brüche

Dr. Tanzer'schen Bruchbalsam

per Topi # 3,00. Gefeglich geschütt. Gerichtl. beglaubigte Bengniffe. demant 20,0, Rustatbalfam 20,0, Ros marinblätter 20,0, Retter. Therefor 5,6 Butterschimalz 100,0 werben langere Be-

Korke in den Apotheten.

Engros: C. Hunnins, Mänden.

Korke in allen Größen u.

Korke in allen Größen u.

Kinder blilligt H. Pabst, Rorffabrit, Salle a. E., Gr. Rlausftr. 40 (am Martt).

Leipzigerstr. Julius Bethge

(Inh.: Klippert & Engel) Enten, Poulets, Reh-Rücken. Frischen Braunschwg. Spargel.
Frische Erdbeeren, Ananas, Waldmeister etc.
Neue saure Gurken, la. Matjesheringe.
Ia. Tafelaufschnitt.

Gemüse- und Früchte-Conserven im Ausverkauf billigst!

Weinhandlung, Wein-Stube.



Karl Koch's Nährzwieback

seit 15 Jahren durch erstaunliche Er-folge mehr als bewährt, unter ärztlicher Koutrolle hergestellt, chemisch unter-sucht, kalkphosphathstliges, Blut und Knochen bildendes Nährmittel ersten Ranges, ist in Packungen su 10, 20, 30 and 60 Pf. erhältlich in

and 60 Pf. erastinen in K. Koch's Nährzwiebackfabrik, Halle a. S., u. in allen besseren Colonialwaaren- und Droguen-handlungen.

find denfe Wint

wirth des 1 Die L

noch nifelben b

liebtes, Zuspeif gekocht für Ki

merden, in großi Salz be ganzen futterari Kunkelr

Bafferri große L Ein gan bor furz fellschaft

laufen, fann.

frischen (Bersuchen Grey stolliche Sch

. Otto Schultz, Salle a. G., Leipzigerftr. 90, I.

Manufactur-, Leinen- u. Baumwollwaaren. Hemden- u. Schürzen-Fabrik.

Großes fager aller Sorten Tücher.

Für Biederbertaufer bortheilhafte Bezugsquelle.

am 8. Juni 1898.

Hauptgewinne Werth 15000, 10000, 9000, 8000 Mark. Loose à 3 M., Porto u. List 30 Pf., empfiehlt u. versende

Carl Heintze, General-Debit, Berlin W. (Hôtel Royal) Unter den Linden 3.

Täglich frischgestochenen Spargel,

Starker à Pd. 70 Pf., mittel à Pd. 50 Pfg. Suppen- à Pd. 25 Pfg. Felste Rehrücken, Heulen und Blätter, Junge Hambg, Gänse, Enten und Hähnehen, Neue saure Gurken

Telephon Sprengel & Rink Leipziger414. Sprengel & Rink Leipzigerstrasse 2.

Des Guten zuviel hat icon manches verborben und nicht gum diel. Die wirliche Gibt ein Verformtliche in hängt nich ab von tölipietigne inhen von tolipietigne inhen von ber ichmeckheiten Zubereitung. — In bieter Beiebung ich vorgläufige die inheimitet wenigt Arvolfen danon genügen, um Euppen und sontigen Gerühlen ieltenen Wohligen Gerühlen ich vorgläufig die die Problet danon genügen, um Euppen und sontigen Gerühlen lettenen Wohligen Gerühlen ich von 30 30 30, an bei Fritz Raue,

Geiftftrage 33 und Martinftrage 26. Original-Riafchen Rr. 0 werben ju 25 Pf., Rr. 1 gu 45 Pf. und Rr. 2 gu Backerei u. Karl Gerlach, Leipzigerftr. 18,

Eht Friedrichsdorfer Rährzwiebad,

Täglich Speckkuchen, Weizen- und Roggenfdrotbrot.

(Bezug in Waggonladungen)

Einfarbig (braun, purpur, terracotta, grün) für Treppen und Corridore. Fertige Stufen von 30 Pfg. an.

Linoleum, schöne Parquet- u. Teppichmuster,

Durchgemustertes Linoleum. Einen Posten Linoleum mit kleinen Fehlern

G. Frauendorf,

Fernspr. 1066.

Schulstrasse 34.



